

Auf den Punkt gebracht:

„In welchem Zusammenhang stehen Demenz und Diabetes?“

Montag, 22.09.2025, von 17 bis 18 Uhr



Online-Informationsveranstaltung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sowie Interessierte

Demenz umfasst verschiedene Krankheitsbilder, die durch einen fortschreitenden Verlust kognitiver Fähigkeiten gekennzeichnet sind. Menschen mit Diabetes, insbesondere Typ-2-Diabetes, haben ein um etwa 1,5-fach erhöhtes Risiko, an einer Demenz zu erkranken. Dabei besteht vor allem eine enge Verbindung zur vaskulären Demenz. Die kognitiven Einschränkungen im Verlauf einer Demenz führen häufig zu einem Verlust der Selbstständigkeit – auch im Hinblick auf das Diabetesmanagement.

- Warum begünstigt Diabetes die Entstehung einer Demenz?
- Welchen Einfluss haben Blutzuckerwerte für die Entstehung einer Demenz?
- Welche Maßnahmen wirken präventiv?

Antworten auf diese und andere Fragen geben wir am **Montag, 22.09.2025, von 17 bis 18 Uhr.**

Neben einem fachlichen Input von **Erik Kermer, Ernährungswissenschaftler (M.Sc.), Ernährungsberater/DGE**, stehen Sie im Vordergrund. Wenn Sie bereits konkrete Fragen haben, senden Sie uns diese bei Ihrer Anmeldung bitte gleich mit.

Anmeldungen bis zum 19.09.2025

bitte [online](#)

Mit Ihrer Anmeldung willigen Sie ein, dass Ihr Name und Ihre Mailadresse von der Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz zu Dokumentations- und Informationszwecken aufbewahrt werden. Sie können dies jederzeit widerrufen. Die Zugangsdaten zur Veranstaltung, die wir als Zoom-Meeting anbieten, senden wir Ihnen kurz vor der Veranstaltung per Mail zu.



Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Stephensonstraße 24–26
14482 Potsdam

Tel. (0331) 740 90 08
anmeldung@alzheimer-brandenburg.de
www.alzheimer-brandenburg.de